

# Das alte Spinnrad

www.franzdorfer.com

F C7 F

Wenn in Groß-mut-ter's Stüb-chen ganz lei-se\_\_\_\_\_ surrt das Spinn-rad am al - ten Ka - min\_\_\_\_\_ hör ich

9 C7 F

man - che ver-klun - ge-ne Wei-se\_\_\_\_\_ wie im Traum durch die Däm - me-rung zieh'n.\_\_\_\_ Und dann er -

17 Bb F C

wacht die al-te Zeit, die längst entschwun-den.\_\_\_\_ Kin-der - ta-ge und der ers-ten Lie-be Glück.\_\_\_\_ Al-tes

25 F F

Spinn-rad, ach bring' mir die Stun-den\_\_\_\_\_ mei-ner Ju - gend noch ein - mal zu - rück!\_\_\_\_\_ Es steht ein  
Das Spinn-rad

33 C7 Dm A Bb C

u - ral-tes Spinn - rad\_\_\_\_\_ trau-mver - lo - ren am Ka - min;\_\_\_\_\_ dort sitz' ich des A - bends beim  
weiß noch die Ta - ge\_\_\_\_\_ und denkt so wie ich da - ran,\_\_\_\_\_ wie Groß-müt-ter - lein ih - re

42 Dm A7 Dn G C Dm

Däm - mer - schein, wenn dun - kle Wol - ken zieh'n\_\_\_\_\_ und träu - me mit  
Mär - chen spann, die sie für uns er - sann.\_\_\_\_\_ Ihr Ju - gend -

49 Bbm F G7 C7 Da Capo

stil - lem Ver - lan - gen\_\_\_\_\_ von Ta - gen, längst schon ver - gan - gen.\_\_\_\_  
ta - ge, ihr lie - ben,\_\_\_\_\_ wo seid ihr heu - te ge - blie - ben?\_\_\_\_\_